

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

SO EINFACH GEHT ES:

Scannen Sie den QR-Code im Überweisungsprogramm Ihrer Bank-App ein und schon können Sie an uns spenden.



DANKE!

Der Vorstand

Ringstraße 58
55543 Bad Kreuznach

Telefon 0671 / 605-3605



Sabine Richter
Theologische
Vorständin (komm.)

Stiftung kreuznacher diakonie · Ringstraße 58 · 55543 Bad Kreuznach

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts _____ BIC _____

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
Stiftung kreuznacher diakonie

IBAN
DE50 1006 1006 1006 1006 40

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
GENOED1KDB

Liga Bank Betrag: Euro, Cent _____

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max 27 Stellen) _____ ggf. Stichwort
Hilfe für Wohnungslose

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen) _____

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN
DE _____ 06

Datum _____ Unterschrift(en) _____

SPENDE



DAS ALLES UND NOCH VIEL MEHR können wir mit Ihrer Spende tun.

Für Mitmenschen, die unseren Beistand dringend brauchen.



SOFORTHILFEN BEI KÄLTE

Schon **15 €** reichen, um einen wohnungslosen Menschen in der Notunterkunft mit **Handtuch, Shampoo, Seife und Zahnpflege** auszustatten.

50 € schenken ein Paar **warme, wetterfeste Winterstiefel**.

100 € sind ein großzügiger Beitrag zur Versorgung eines Bedürftigen mit **einer Brille, einem Hörgerät oder Zahnersatz**.



STARTHILFEN FÜR EIN NEUE ZUKUNFT

Teller, Töpfe, Besteck und ein paar Schüsseln: **99 €** kostet eine **Grundausstattung für den Neustart in der eigenen, kleinen Wohnung**.

Mit einer großzügigen Spende von **200 €** ermöglichen Sie den Kauf **guter gebrauchter Möbel**.

VIELN DANK FÜR IHRE HILFE

EIN SICHERES ZUHAUSE AUCH FÜR MENSCHEN IN NOT

Menschen ohne Wohnung brauchen jetzt unsere Hilfe!

„Warum lebt in unserem Land überhaupt jemand auf der Straße?“ Wer in diesen Tagen dick verummte Wohnungslose in Hauseingängen, Unterführungen und Parks kauern sieht, wird sich diese Frage stellen. Die Antwort ist ebenso schmerzhaft wie klar. Wohnungslosigkeit kann jeden treffen. Auch heute. Auch in unserem Land. In jedem Alter.

Ich möchte Ihnen heute drei der Menschen vorstellen, die in dieser schwierigen, kalten Zeit in unserer direkten Nachbarschaft kein Zuhause haben: Fabian, der als zweijähriges Kind in eine Pflegefamilie kam und mit 14 zum ersten Mal weglief. Ella, die über 30 Jahre lang auf der Straße gelebt hat. Und den 73-jährigen Robert, der durch einen Schicksalsschlag ins Bodenlose stürzte und nun – nach vielen Jahren voller Hoffnungslosigkeit – endlich wieder Fuß fasst in einem selbstbestimmten und menschenwürdigen Leben.

Ihre Namen haben wir – zum Schutz und aus Respekt – geändert. Wir sind dankbar, dass wir ihre Geschichten mit Ihnen teilen dürfen. Als Beispiele dafür, wie abschüssig der Weg ins Nichts ist, wie menschlich und nur einen Fußbreit entfernt.

Fabian, Ella und Robert sind drei von rund 340 Menschen, die wir in der Wohnungslosenhilfe begleiten. Mit Ansprache und Beratung auf der Straße. Mit Orten, wie dem Café Bunt in Bad Kreuznach oder dem „Horizont“ in Idar Oberstein, an denen man sich aufwärmen, satt werden und seine Wäsche waschen kann. Und mit Notunterkünften, in denen man Ruhe findet. Vielleicht ein erster Schritt für einen echten Neustart.

Für diese wichtige Arbeit unserer Wohnungslosenhilfe bitte ich Sie um Ihre Spende. Helfen Sie uns, Weihnachten zu einem Fest für alle zu machen. Jeder noch so kleine Betrag ist ein wertvolles Geschenk.

Ich hoffe von Herzen auf Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre Sabine Richter
Theologische Vorständin (komm.)

Ihre Spende hilft Menschen in sozialen Notlagen.
Spendenkonto **DE50 1006 1006 1006 40** · Stichwort: „Hilfe für Wohnungslose“

Ja, ich helfe dauerhaft!

Ich helfe monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich mit 10 € 25 € 50 € 100 € €

Bitte ziehen Sie den obengenannten Betrag (erstmal zum 01. _____) von meinem Konto ein.

- Ich möchte eine Spendenquittung zum Jahresende
- Ich möchte eine Spendenquittung nach jeder Spende
- Ich möchte keine Spendenquittung

Vorname/Name (Kontoinhaber) _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Bitte schicken Sie den Coupon an die:

Stiftung kreuznacher diakonie · Ringstraße 58 · 55543 Bad Kreuznach

Gläubiger-Identifikations-Nr.: DE6299900000024170

Einzugsermächtigung und SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige die Stiftung kreuznacher diakonie, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Stiftung kreuznacher diakonie auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

DE _ _ / _ _ / _ _ / _ _ / _ _ / _ _ / _ _ / _ _
IBAN _____

Datum/Ort _____

Unterschrift _____



30 Jahre auf der Straße: „Wenn ich die Nase voll habe, kommen die Fluchtgedanken.“

Eine Kämpferin sei sie, meint Ella. Wie ein Terrier, der sich durchbeißt. Auch wenn das Leben noch so hart ist. Notunterkünfte und geschützte Räume wie das „Café Bunt“ sind für Frauen wie sie lebenswichtig. Ein Mann hätte sie einmal fast umgebracht, erinnert sich Ella. Seitdem hat sie „immer geschaut, dass sie abends unter Dach und Fach war“.

Unser Café Bunt ist ein umfassendes ambulantes Angebot für wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Frauen, Ehemalige, Freundinnen und Frauen in Not. Jeden Tag – auch an Wochenenden – finden Frauen und Mädchen hier in der Kurhausstraße in Bad Kreuznach einen Tagestreff, eine Beratungsstelle und eine Notunterkunft speziell für Frauen. Seit mehr als 20 Jahren.

Damit Frauen wie Ella menschenwürdig leben und gesund bleiben, auch wenn es ihnen schwer fällt, das Leben auf der Straße ganz hinter sich zu lassen, können sie im Café Bunt ihre Wäsche waschen, heiß duschen, etwas essen, sich aussprechen. Die Frauen sind sehr unterschiedlich: Manche leben auf der Straße, andere haben psychische Probleme, manche sind einfach allein.



Bestätigung über steuerbegünstigte Zuwendungen

Die Stiftung kreuznacher diakonie ist eine steuerbegünstigte Körperschaft und fördert ausschließlich und unmittelbar mildtätige und den folgenden gemeinnützigen Zweck: Förderung des Wohlfahrtwesens, gemäß § 51 ff AO. Die Stiftung kreuznacher diakonie ist berechtigt Zuwendungsbescheinigungen auszustellen. Für Zuwendungen bis zu einem Wert von 300 Euro gelten der Einzahlungsbeleg oder der Kontoauszug zum Nachweis beim Finanzamt.

» » „Diakonie handelt im Dienst des Nächsten. Danach handeln wir und bieten unsere vielfältigen Leistungen für Menschen an, die unsere Unterstützung benötigen.“

Sabine Richter, Theologische Vorständin (komm.)



Schwerer Schicksalsschlag: Bei einem Auto-Unfall starb seine ganze Familie.

Roberts Leben war gut: eine liebevolle Frau, Kinder, ein Haus. Bis zu dem Tag, der alles änderte. Die Polizei rief an, teilte ihm mit, dass seine Frau auf der Heimfahrt mit den Kindern tödlich verunglückt sei. Robert stürzte ins Bodenlose, wurde alkoholabhängig, verlor Job, Haus und die Kontrolle über sein Leben. Bis er „ankam“. In der Eremitage Bretzenheim.



Der 73-Jährige will anonym bleiben. Bis heute ist er viel draußen unterwegs.

Das Recht auf Wohnen unter menschenwürdigen Bedingungen gehört zu den grundlegenden Menschenrechten. In den stationären Wohn- und Betreuungsangeboten unserer Wohnungslosenhilfe erhalten Menschen, bei denen besondere

Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, Hilfe zur Überwindung ihrer vielfältigen Problemlagen. Ziel ist die Hilfe zur Selbsthilfe, die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft.

Junge und alte Menschen sind gefährdet: Bitte öffnen Sie ihnen die Tür in ein stabiles Leben!

„Allein auf der Straße erwartet einen ein Teufelskreis aus Gewalt, Alkohol, Missbrauch und falschen Freunden“, sagt der 27-jährige Fabian. Zusammen mit seiner Freundin Janine wagt er

nach zehn Jahren auf der Straße den Neuanfang in einer eigenen Wohnung. In Bad Kreuznach, Idar-Oberstein und Bretzenheim finden Menschen ein dauerhaftes Zuhause.

Unterstützt vom Sozialdienst der Wohnungslosenhilfe – Ihre Spende hilft dabei.

Einfach in einem Fensterumschlag einsenden:

An die
Stiftung kreuznacher diakonie
Ringstraße 58
55543 Bad Kreuznach



Ihre Spende hilft Menschen durch den Winter.

Spendenkonto DE50 1006 1006 1006 40 · Stichwort: „Hilfe für Wohnungslose“